

Endgültige Bedingungen Nr. 43 vom 4. Juli 2013

## DEUTSCHE BANK AG

Ausgabe von bis zu 100.000.000 Index-Zertifikaten bezogen auf ShortDAX x8 (TR) Index

(die "Wertpapiere")

im Rahmen des **X-markets**-Programms für die Ausgabe von Zertifikaten, Optionsscheinen, Schuldverschreibungen und Bonitäts-Zertifikaten

**Ausgabepreis:** der Ausgabepreis je Zertifikat wird zunächst am Ausgabetag festgelegt und anschließend kontinuierlich angepasst.

**WKN/ISIN:** DX8SRT / DE000DX8SRT6

Dieses Dokument stellt die *Endgültigen Bedingungen* für die hierin beschriebenen *Wertpapiere* dar und enthält folgende Teile:

### Übersicht über das Wertpapier

#### Emissionsbedingungen (Produktbedingungen)

#### Weitere Informationen zum Angebot der Wertpapiere

#### Emissionsspezifische Zusammenfassung

Diese *Endgültigen Bedingungen* wurden für die Zwecke des Artikels 5 (4) der *Prospektrichtlinie* erstellt und müssen in Verbindung mit dem *Basisprospekt*, der aus dem Registrierungsformular vom 27. Mai 2013, der Zusammenfassung vom 25. März 2013, wie um die Nachträge vom 27. März 2013, 19. April 2013, 3. Mai 2013, 6. Juni 2013 und 20. Juni 2013 ergänzt und der Wertpapierbeschreibung vom 25. März 2013, wie um die Nachträge vom 27. März 2013, 19. April 2013, 3. Mai 2013, 6. Juni 2013 und 20. Juni 2013 ergänzt, jeweils einschließlich der per Verweis einbezogenen Dokumente, besteht (der "**Basisprospekt**"), gelesen werden. Begriffe, die in diesem Dokument nicht anderweitig definiert sind, haben die ihnen in den *Allgemeinen Bedingungen* der *Wertpapierbedingungen* zugewiesene Bedeutung. Die vollständigen Informationen über die *Emittentin* und die *Wertpapiere* enthält nur der kombinierte Inhalt dieser *Endgültigen Bedingungen* und des *Basisprospekts*. Eine Zusammenfassung der einzelnen Emission ist diesen *Endgültigen Bedingungen* angehängt.

Das Registrierungsformular vom 27. Mai 2013, die Zusammenfassung vom 25. März 2013 und die Wertpapierbeschreibung vom 25. März 2013, etwaige Nachträge sowie die *Endgültigen Bedingungen*, zusammen mit ihren Übersetzungen oder den Übersetzungen der Zusammenfassung in der durch die jeweiligen *Endgültigen Bedingungen* vervollständigten und konkretisierten Fassung, werden auf der Webseite der *Emittentin* ([www.x-markets.db.com](http://www.x-markets.db.com)) und/oder ([www.investment-products.db.com](http://www.investment-products.db.com)) sowie (i) im Falle einer Zulassung der Wertpapiere zum Handel an dem Luxembourg Stock Exchange auf der Webseite der Luxembourg Stock Exchange ([www.bourse.lu](http://www.bourse.lu)), (ii) im Falle einer Zulassung der *Wertpapiere* zum Handel an der Borsa Italiana auf deren Webseite ([www.borsaitaliana.it](http://www.borsaitaliana.it)), (iii) im Falle einer Zulassung der *Wertpapiere* zum Handel im regulierten Markt der Euronext Lissabon oder im Falle eines

öffentlichen Angebots der *Wertpapiere* in Portugal auf der Webseite der portugiesischen Börsenaufsichtsbehörde (*Comissão do Mercado de Valores Mobiliários*) ([www.cmvm.pt](http://www.cmvm.pt)), (iv) im Falle einer Zulassung der *Wertpapiere* zum Handel an einer spanischen Wertpapierbörse oder der AIFA auf der Webseite der spanischen Börsenaufsichtsbehörde (*Comisión Nacional del Mercado de Valores*) ([www.cnmv.es](http://www.cnmv.es)) veröffentlicht.

Zusätzlich sind das Registrierungsformular vom 27. Mai 2013, die Zusammenfassung vom 25. März 2013 und die Wertpapierbeschreibung vom 25. März 2013 am Sitz der *Emittentin* Deutsche Bank AG, Große Gallusstraße 10-14, 60311 Frankfurt am Main, in ihrer Niederlassung London, Winchester House, 1 Great Winchester Street, London EC2N 2DB, in ihrer Niederlassung Mailand, Via Santa Margherita, 4, Mailand, Italien, in ihrer portugiesischen Niederlassung, Rua Castilho, 20, 1250-069 Lissabon, Portugal, und ihrer spanischen Niederlassung, Paseo De La Castellana, 18, 28046 Madrid, Spanien, sowie in ihrer Niederlassung Zürich, Uraniastraße 9, PF 3604, CH-8021 Zürich, Schweiz (wo sie auch unter Tel. +41 44 227 3781 oder Fax +41 44 227 3084 bestellt werden können), kostenlos erhältlich.

## Übersicht über das Wertpapier

<b>1. Produktbeschreibung / Funktionsweise</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Produktgattung</b></li> </ul>
Index-Zertifikat / Inhaberschuldverschreibung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Markterwartung</b></li> </ul>
Das Index-Zertifikat könnte für Anleger geeignet sein, die davon ausgehen, dass der Stand des ShortDAX x8 (TR) Index steigt.
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Allgemeine Darstellung der Funktionsweise</b></li> </ul>
<p><b><u>Produktbeschreibung</u></b></p> <p>Das Index-Zertifikat ermöglicht Anlegern, an der Wertentwicklung des <i>Basiswerts</i> unter Berücksichtigung einer Verwaltungsgebühr zu partizipieren.</p> <p>Bei diesem Zertifikat zahlt die <i>Emittentin</i> bei Fälligkeit einen <i>Auszahlungsbetrag</i>, dessen Höhe vom Stand des Index am Laufzeitende abhängt. Der <i>Auszahlungsbetrag</i> entspricht dem <i>Schlussreferenzpreis</i> multipliziert mit dem <i>Bezugsverhältnis</i>.</p> <p>Während der Laufzeit erhalten Anleger keine laufenden Erträge wie z.B. Zinsen.</p> <p>Anlegern stehen zudem keine Ansprüche auf den/aus dem <i>Basiswert</i> (z.B. Stimmrechte, Dividenden) zu.</p>

<b>2. Produktdaten</b>			
Basiswert	ShortDAX x8 (TR) Index (ISIN: DE000A1EXZE9)	<i>Schlussreferenzpreis</i>	Der Schlussstand des Basiswertes an der Referenzstelle am Bewertungstag.
<i>Ausgabetag</i>	5. Juli 2013	<i>Bewertungstag</i>	Der auf den Beendigungstag folgende Handelstag
Wertstellungstag bei Ausgabe	9. Juli 2013	<i>Fälligkeitstag</i>	In Bezug auf ein Wertpapier und den Beendigungstag, der dritte Geschäftstag nach dem maßgeblichen Bewertungstag
Anfänglicher Ausgabepreis	der Ausgabepreis je Zertifikat wird zunächst am Ausgabetag festgelegt und anschließend kontinuierlich angepasst.	Abwicklungswährung	Euro („EUR“)
Erster Börsenhandelstag	5. Juli 2013	Notierung	Stücknotierung
Ausübungsfrist	Der am 9. Juli 2013 beginnende (und diesen Tag einschließende) Zeitraum	Börsennotierung	Frankfurt Freiverkehr und Stuttgart Freiverkehr
Ausübungstag	Der letzte Geschäftstag eines jeden Januar, April, Juli und Oktober während der Ausübungsfrist.	Ausübungsart	Bermuda-Ausübungsart
Beendigungstage	1. Bei Ausübung durch den Anleger: der jeweilige Ausübungstag; 2. Bei Kündigung durch die Emittentin: der jeweilige Tilgungstag	Kündigungsrecht der Emittentin	ja
Bezugsverhältnis	Am Ausgabetag 0,1000 und (a) in Bezug auf den ersten Anpassungstag des	Kündigungsperiode	Der am Ausgabetag beginnende (und diesen Tag einschließende) Zeitraum

	Bezugsverhältnisses, 100% – 0,08333% (b) in Bezug auf alle späteren Anpassungstage des Bezugsverhältnisses das Produkt aus: (i) dem Bezugsverhältnis am unmittelbar vorausgehenden Anpassungstag des Bezugsverhältnisses und (ii) 100% – 0,08333%		
Ausübungsrecht des Wertpapierinhabers	Ja	Kleinste handelbare Einheit	1 Wertpapier
<i>Tilgungstag</i>	Der von der Emittentin in der Kündigungsmitteilung angegebene Tag innerhalb der Kündigungsperiode, wenn dieser Tag kein Geschäftstag ist, der nächstfolgende Geschäftstag		

<b>3. Risiken</b>
Für eine Beschreibung emissionsspezifischer Risiken siehe Abschnitt "I. Risikofaktoren" der <i>Wertpapierbeschreibung</i> und die Punkte D.2 und D.3 der den <i>Endgültigen Bedingungen</i> beigefügten emissionsspezifischen Zusammenfassung.
<b>4. Verfügbarkeit</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Handelbarkeit</b></li> </ul> <p>Nach dem Ausgabetag kann das <i>Index-Zertifikat</i> in der Regel börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden.</p> <p>Die <i>Emittentin</i> wird für das <i>Index-Zertifikat</i> unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative An- und Verkaufskurse innerhalb der Erwarteten Geld-Briefspanne stellen (<i>Market Making</i>), ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf bzw. Verkauf vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit</b></li> </ul> <p>Das <i>Index-Zertifikat</i> kann während der Laufzeit auch unterhalb des Erwerbspreises notieren. Insbesondere folgende Faktoren können – bei isolierter Betrachtung – wertsteigernd auf das <i>Index-Zertifikat</i> wirken:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><i>Basiswert</i> steigt</li> </ul> <p>Für eine Beschreibung der Risiken in Zusammenhang mit marktpreisbestimmenden Faktoren während der Laufzeit siehe Abschnitt "3. Marktpreisbestimmende Faktoren" unter "D. Risikofaktoren in Bezug auf den Markt im Allgemeinen" in der <i>Wertpapierbeschreibung</i>.</p>

<b>5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung</b>
<p><b>Chancen</b></p> <p>Partizipation an einer positiven Wertentwicklung des Basiswertes.</p> <p><b>Szenariobetrachtung</b></p> <p>Die folgenden Beispiele gelten (bei Ausübung oder Kündigung) zum Laufzeitende. Sie sind kein Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung des <i>Index-Zertifikats</i>.</p>

**Angenommener Kaufpreis für den Anleger: EUR 14,00**

**Angenommenes Bezugsverhältnis zum Laufzeitende: 0,1**

**Bei für Anleger negativer Marktentwicklung**

**Szenario:** Am Bewertungstag beträgt der Schlussreferenzpreis 112,00 Indexpunkte

**Anleger erhalten:** Anleger erhalten einen Auszahlungsbetrag in Höhe des Schlussreferenzpreises multipliziert mit dem Bezugsverhältnis von 11,20 EUR.

**Bei für Anleger neutraler Marktentwicklung**

**Szenario:** Am Bewertungstag beträgt der Schlussreferenzpreis 140,00 Indexpunkte.

**Anleger erhalten:** Anleger erhalten einen Auszahlungsbetrag in Höhe des Schlussreferenzpreises multipliziert mit dem Bezugsverhältnis von 14,00 EUR, der dem Erwerbspreis entspricht.

**Bei für Anleger positiver Marktentwicklung**

**Szenario:** Am Bewertungstag beträgt der Schlussreferenzpreis 161,00 Indexpunkte.

**Anleger erhalten:** Anleger erhalten einen Auszahlungsbetrag in Höhe des Schlussreferenzpreises multipliziert mit dem Bezugsverhältnis von 16,10 EUR.

**Weitere Beispielwerte:**

Schlussreferenzpreis	Auszahlungsbetrag
<b>56,00 Indexpunkte</b>	<b>5,60 EUR</b>
<b>84,00 Indexpunkte</b>	<b>8,40 EUR</b>
140,00 Indexpunkte	14,00 EUR
<i>182,00 Indexpunkte</i>	<i>18,20 EUR</i>
<i>196,00 Indexpunkte</i>	<i>19,60 EUR</i>

*Für Anleger positive Entwicklung*      Für Anleger neutrale Entwicklung      **Für Anleger negative Entwicklung**

**6. Kosten/Vertriebsvergütung**

**Preisbestimmung durch die Emittentin**

- Sowohl der Anfängliche Ausgabepreis des Index-Zertifikats als auch die während der Laufzeit von der Emittentin gestellten An- und Verkaufspreise basieren auf internen Preisbildungsmodellen der Emittentin. Insbesondere ist in den Preisen eine Marge enthalten, welche die *Emittentin* nach freiem Ermessen festsetzt und die u.a. die Kosten für die Strukturierung des Wertpapiers, die Risikoabsicherung der Emittentin und gegebenenfalls für den Vertrieb (Rückvergütung /Zuwendungen) abdeckt.

**Erwerbs- und Veräußerungskosten**

- Bei Vereinbarung eines festen oder bestimmaren Preises (Festpreisgeschäft) werden für den Erwerb bzw. die Veräußerung des Index-Zertifikats Entgelte und Auslagen, einschließlich fremder Kosten, nicht separat in Rechnung gestellt; diese sind mit dem Festpreis abgegolten. Andernfalls (Kommissionsgeschäft) werden für den Erwerb bzw. die Veräußerung über die Deutsche Bank AG oder die Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG Provisionen in Höhe von regelmäßig bis zu 1% des jeweiligen Preises, mindestens 30 Euro, sowie gegebenenfalls weitere Entgelte und Auslagen (z. B. Börsenentgelte) gesondert berechnet. Bei Erwerb oder Veräußerung über eine andere Bank gelten die jeweils vereinbarten Entgelte.

**Laufende Kosten**

- Managementgebühr: 0,08333% pro Monat (1,00% pro Jahr)
- Es sind Verwahrkosten in der mit der Bank vereinbarten Höhe zu entrichten.

## Emissionsbedingungen

Die folgenden "**Produktbedingungen**" der Wertpapiere vervollständigen und konkretisieren für die jeweilige Serie der Wertpapiere die Allgemeinen Bedingungen für die Zwecke dieser Serie von Wertpapieren. Die *Produktbedingungen* und die *Allgemeinen Bedingungen* bilden zusammen die "**Emissionsbedingungen**" der jeweiligen *Wertpapiere*.

Bei Unstimmigkeiten zwischen diesen *Produktbedingungen* und den *Allgemeinen Bedingungen* sind diese *Produktbedingungen* für die Zwecke der *Wertpapiere* maßgeblich.

Typ des Wertpapiers	Zertifikat / Index-Zertifikat
ISIN	DE000DX8SRT6
WKN	DX8SRT
Emittentin	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main
Anzahl der Wertpapiere	Bis zu 100.000.000 Wertpapiere
Ausgabepreis	Der Ausgabepreis wird zunächst am <i>Ausgabebetag</i> festgelegt und anschließend kontinuierlich angepasst.
Ausgabebetag	5. Juli 2013
Wertstellungstag bei Ausgabe	9. Juli 2013
Basiswert	Typ: Index Bezeichnung: ShortDAX x8 (TR) Index Sponsor oder Emittent: Deutsche Börse AG <i>Referenzstelle:</i> In Bezug auf jedes Wertpapier oder jeden Wert, aus dem sich der Index zusammensetzt, die Hauptbörse, an der das betreffende Wertpapier oder der betreffende Wert notiert ist oder gehandelt wird, wie jeweils von der Berechnungsstelle bestimmt. <i>Multi-Exchange Index:</i> nicht zutreffend ISIN: DE000A1EXZE9
Abwicklungsart	Zahlung
Bezugsverhältnis	Am Ausgabebetag 0,10 und (a) in Bezug auf den ersten <i>Anpassungstag des Bezugsverhältnisses</i> , 100% – 0,08333% (b) in Bezug auf alle späteren <i>Anpassungstage des Bezugsverhältnisses</i> das Produkt aus: (i) dem <i>Bezugsverhältnis</i> am unmittelbar vorausgehenden <i>Anpassungstag des Bezugsverhältnisses</i> und (ii) 100% – 0,08333%
<i>Anpassungstag des Bezugsverhältnisses</i>	Ist jeweils der zehnte Kalendertag eines Kalendermonats, wenn nicht nach Auffassung der Berechnungsstelle an diesem Tag eine Marktstörung eingetreten ist. Liegt an diesem Tag eine Marktstörung vor, ist der <i>Anpassungstag des Bezugsverhältnisses</i> der nächstfolgende Handelstag, an dem keine Marktstörung mehr besteht. Ist der nächstfolgende Handelstag ohne Marktstörung nicht bis zum achten Handelstag eingetreten, der auf den Tag, der ohne das Eintreten einer Marktstörung ursprünglich der <i>Anpassungstag des Bezugsverhältnisses</i> gewesen wäre, unmittelbar folgt, dann gilt dieser achte Handelstag ungeachtet des Vorliegens einer Marktstörung als <i>Anpassungstag des Bezugsverhältnisses</i> .
Schlussreferenzpreis	Der <i>Referenzpreis</i> am <i>Bewertungstag</i>
Referenzpreis	In Bezug auf einen Tag ein (als Geldgegenwert in der <i>Abwicklungswährung</i> zu betrachtender) Betrag entsprechend: dem von bzw. bei der <i>Referenzstelle</i> an diesem Tag notierten bzw. veröffentlichten <i>Maßgeblichen Wert des Referenzpreises</i> , wie in den Informationen zum <i>Basiswert</i> angegeben
Maßgeblicher Wert des	Der offizielle Schlusstand des <i>Basiswerts</i> an der <i>Referenzstelle</i>

<i>Referenzpreises</i>	
<i>Bewertungstag</i>	Der auf den Beendigungstag folgende Handelstag
<i>Fälligkeitstag</i>	Der dritte unmittelbar folgende <i>Geschäftstag</i> nach dem <i>Bewertungstag</i> Dabei gilt jedoch: Hat die <i>Emittentin</i> aufgrund ihres <i>Kündigungsrechts</i> eine <i>Kündigungsmittelung</i> abgegeben, ist der <i>Fälligkeitstag</i> der in dieser <i>Kündigungsmittelung</i> angegebene <i>Tilgungstag</i> .
<i>Kündigungsrecht</i>	<i>Kündigungsrecht</i> der <i>Emittentin</i> findet Anwendung
<i>Kündigungsperiode</i>	Der Zeitraum ab einschließlich 5. Juli 2013
<i>Kündigungsfrist</i>	mindestens 3 Monate
<i>Auszahlungsbetrag</i>	<i>Schlussreferenzpreis</i> x <i>Bezugsverhältnis</i>
<i>Beendigungstag</i>	(a) Wenn der <i>Wertpapierinhaber</i> das <i>Wertpapier</i> ausgeübt hat oder das <i>Wertpapier</i> als ausgeübt gilt, der jeweilige <i>Ausübungstag</i> und  (b) wenn die <i>Emittentin</i> das <i>Wertpapier</i> gemäß § 2(4) der Allgemeinen Bedingungen gekündigt hat, der jeweilige <i>Tilgungstag</i>
<i>Ausübungsart</i>	Bermuda Ausübungsart
<i>Ausübungstage</i>	Der letzte <i>Geschäftstag</i> eines jeden Januar, April, Juli und Oktober während der <i>Ausübungsfrist</i> .
<i>Automatische Ausübung</i>	Automatische Ausübung findet Anwendung.
<i>Erster Börsenhandelstag</i>	5. Juli 2013
<i>Abwicklungswährung</i>	Euro („EUR“)
<i>Geschäftstag</i>	ein Tag , an dem das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer (TARGET2)-System betriebsbereit ist und an dem Geschäftsbanken und Devisenmärkte an dem in den Produktbedingungen angegebenen Geschäftstagsort Zahlungen abwickeln und an dem jede maßgebliche Clearingstelle Zahlungen abwickelt. Samstag und Sonntag gelten nicht als Geschäftstag.
Anwendbares Recht	deutsches Recht

## Weitere Informationen zum Angebot der Wertpapiere

### NOTIERUNG UND HANDEL

Notierung und Handel

Es ist beantragt worden, die *Wertpapiere* zum Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse, der kein geregelter Markt im Sinne der Richtlinie 2004/39/EG ist, zuzulassen.

Es ist beantragt worden, die *Wertpapiere* zum Freiverkehr an der Stuttgarter Wertpapierbörse, der kein geregelter Markt im Sinne der Richtlinie 2004/39/EG ist, zuzulassen.

Die Zulassung der *Wertpapiere* zu einem geregelten Markt an einer Börse wurde nicht beantragt.

Mindesthandelsvolumen

1 Wertpapier

Schätzung der Gesamtkosten für die Zulassung zum Handel

Nicht anwendbar

### ANGEBOT VON WERTPAPIEREN

Mindestzeichnungsbetrag für Anleger

Nicht anwendbar

Höchstzeichnungsbetrag für Anleger

Nicht anwendbar

Der Angebotszeitraum

Das Angebot der *Wertpapiere* beginnt am 5. Juli 2013.

Fortlaufendes Angebot

Die *Emittentin* behält sich das Recht vor, die Anzahl der angebotenen *Wertpapiere*, gleich aus welchem Grund, zu verringern.

Stornierung der Emission der *Wertpapiere*

Die *Emittentin* behält sich das Recht vor, die Emission der *Wertpapiere*, gleich aus welchem Grund, zu stornieren.

Vorzeitige Beendigung des Angebotszeitraums für die *Wertpapiere*

Die *Emittentin* behält sich vor, den Angebotszeitraum, gleich aus welchem Grund, vorzeitig zu beenden.

Bedingungen für das Angebot:

Nicht anwendbar

Beschreibung des Antragsverfahrens:

Nicht anwendbar

Möglichkeit zur Reduzierung des Zeichnungsbetrags und Rückerstattungsverfahren bei zu hohen Zahlungen der Antragsteller:

Nicht anwendbar

Angaben zu Verfahren und Fristen für Bezahlung und Lieferung der *Wertpapiere*:

Nicht anwendbar

Verfahren und Zeitpunkt für die Veröffentlichung der Ergebnisse des Angebots:

Nicht anwendbar

Verfahren für die Ausübung von Vorkaufsrechten, Übertragbarkeit von Zeichnungsrechten und Umgang mit nicht ausgeübten Zeichnungsrechten:

Nicht anwendbar

Kategorien potenzieller Anleger, für die das Angebot der *Wertpapiere* gilt, und Angaben zur möglichen Beschränkung des Angebots einzelner Tranchen auf bestimmte Länder:

Qualifizierte Anleger im Sinne der Prospektrichtlinie und Nicht-Qualifizierte Anleger.

Angebote können an alle Personen in Deutschland und Österreich erfolgen, die alle anderen in der *Wertpapierbeschreibung* angegebenen oder anderweitig von der *Emittentin* und/oder den jeweiligen Finanzintermediären festgelegten Anlagebedingungen erfüllen. In anderen Ländern des EWR erfolgt das Angebot ausschließlich gemäß einer Ausnahmeregelung, die eine Befreiung von der Prospektspflicht gemäß Prospektrichtlinie in der jeweils nationalrechtlichen

	Umsetzung vorsieht.
Verfahren für die Mitteilung des zugeteilten Betrags an die Antragsteller und Informationen dazu, ob bereits vor Erhalt der entsprechenden Mitteilung mit den <i>Wertpapieren</i> gehandelt werden darf:	Nicht anwendbar
Betrag der Gebühren und Steuern, die speziell für Zeichner oder Käufer anfallen:	Nicht anwendbar
Name(n) und Adresse(n) (sofern der <i>Emittentin</i> bekannt) der Platzierungsstellen in den verschiedenen Ländern, in denen das Angebot erfolgt.	Zum Datum dieser <i>Endgültigen Bedingungen</i> nicht anwendbar
Zustimmung zur Verwendung des Prospekts:	Die Emittentin stimmt der Verwendung des Prospekts durch alle Finanzintermediäre zu (generelle Zustimmung).  Die spätere Weiterveräußerung und endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann während der Dauer der Gültigkeit des Prospekts gemäß Artikel 9 der <i>Prospektrichtlinie</i> erfolgen.
<b>GEBÜHREN</b>	
Von der <i>Emittentin</i> an die Vertriebsstellen gezahlte Gebühren	
Bestandsprovision <sup>1</sup>	Nicht anwendbar
Platzierungsgebühr	Nicht anwendbar
Von der <i>Emittentin</i> nach der Emission von den Wertpapierinhabern erhobene Gebühren	Managementgebühr in Höhe von 0,08333% pro Monat (1,00% pro Jahr).
<b>WERTPAPIERRATINGS</b>	
Rating	Die <i>Wertpapiere</i> verfügen über kein Rating.
<b>INTERESSEN AN DER EMISSION BETEILIGTER NATÜRLICHER UND JURISTISCHER PERSONEN</b>	
Interessen an der Emission beteiligter natürlicher und juristischer Personen	Der <i>Emittentin</i> sind, mit Ausnahme der Vertriebsstellen im Hinblick auf die vorstehend unter "Gebühren" aufgeführten Gebühren, keine an der Emission der <i>Wertpapiere</i> beteiligten Personen bekannt, die ein wesentliches Interesse an dem Angebot haben – <i>bei Vorliegen anderweitiger Interessen entsprechend ergänzen.</i>

<sup>1</sup> Die *Emittentin* zahlt ggf. Platzierungsgebühren und Bestandsprovisionen in Form von verkaufsbezogenen Provisionen an die jeweilige(n) Vertriebsstelle(n). Alternativ kann die *Emittentin* der/den jeweiligen Vertriebsstelle(n) einen angemessenen Abschlag auf den Ausgabepreis (ohne Ausgabeaufschlag) gewähren. Bestandsprovisionen können laufend aus den in den *Produktbedingungen* erwähnten Verwaltungsgebühren auf Grundlage des *Basiswerts* bestritten werden. Fungiert die Deutsche Bank AG sowohl als *Emittentin* als auch als Vertriebsstelle in Verbindung mit dem Verkauf ihrer eigenen Wertpapiere, werden die entsprechenden Beträge der Vertriebseinheit der Deutsche Bank AG intern gutgeschrieben. Weitere Informationen zu Preisen und Preisbestandteilen sind den Punkten 5 und 6 im Abschnitt E "Interessenkonflikte" von Teil II (Risikofaktoren) des Basisprospekts zu entnehmen.

## **ANGABEN ZUM *BASISWERT***

Informationen zum Basiswert, zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des *Basiswerts* und zu seiner Volatilität sind auf der öffentlich zugänglichen Webseite unter [www.maxblue.de](http://www.maxblue.de) erhältlich.

Der Sponsor des *Basiswerts* bzw. jedes den *Basiswert* bildenden Index unterhält zudem unter folgender Adresse eine Webseite, auf der weitere Informationen (einschließlich einer Beschreibung der wesentlichen Merkmale des Index, bestehend, wie jeweils anwendbar, aus dem Typ des Index, der Berechnungsmethode und –formel, einer Beschreibung des individuellen Auswahlprozesses der Indexbestandteile und der Anpassungsregeln) zum Basiswert erhältlich sein können.

Name des *Index-Sponsors*: Deutsche Börse AG  
Website: [www.deutsche-boerse.com](http://www.deutsche-boerse.com)

## **Index Disclaimer**

Das Finanzinstrument wird von der Deutschen Börse AG (dem „Lizenzgeber“) nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt und der Lizenzgeber bietet keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Zusicherung, weder hinsichtlich der Ergebnisse aus einer Nutzung des Index und/oder der Index-Marke noch hinsichtlich des Index-Stands zu irgendeinem bestimmten Zeitpunkt bzw. an einem bestimmten Tag noch in sonstiger Hinsicht. Der Index wird durch den Lizenzgeber berechnet und veröffentlicht. Dennoch haftet der Lizenzgeber, soweit gesetzlich zulässig, nicht gegenüber Dritten für etwaige Fehler in dem Index. Darüber hinaus besteht für den Lizenzgeber keine Verpflichtung gegenüber Dritten, einschließlich Investoren und/oder Finanzintermediären des Finanzinstruments, auf etwaige Fehler in dem Index hinzuweisen.

Weder die Veröffentlichung des Index durch den Lizenzgeber noch die Lizenzierung des Index sowie der Index-Marke für die Nutzung im Zusammenhang mit dem Finanzinstrument oder anderen Wertpapieren oder Finanzprodukten, die von dem Index abgeleitet werden, stellt eine Empfehlung des Lizenzgebers zur Kapitalanlage dar oder beinhaltet in irgendeiner Weise eine Zusicherung oder Meinung des Lizenzgebers hinsichtlich der Attraktivität einer Investition in dieses Produkt.

Durch den Lizenzgeber als alleinigem Rechteinhaber an dem Index bzw. der Index-Marke wurde dem Emittent des Finanzinstruments allein die Nutzung des Index bzw. der Index-Marke und jedwede Bezugnahme auf den Index bzw. die Index-Marke im Zusammenhang mit dem Finanzinstrument gestattet.

## **Veröffentlichung weiterer Angaben durch die *Emittentin***

Die *Emittentin* beabsichtigt nicht, weitere Angaben zum *Basiswert* bereitzustellen.

**LÄNDERSPEZIFISCHE ANGABEN:**

**Bundesrepublik Deutschland**

*Zahl- und  
Verwaltungsstelle* in  
Deutschland

In Deutschland ist die *Zahl- und Verwaltungsstelle* die Deutsche Bank AG. Die *Zahl- und Verwaltungsstelle* handelt über ihre Hauptgeschäftsstelle in Frankfurt am Main, die sich zum *Ausgabetag* unter folgender Anschrift befindet: Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland.

**Republik Österreich**

*Zahl- und  
Verwaltungsstelle* in  
Österreich

In Österreich ist die *Zahl- und Verwaltungsstelle* die Deutsche Bank AG handelnd über ihre Niederlassung Wien, die sich zum *Ausgabetag* unter folgender Anschrift befindet: Hohenstaufengasse 4, 1010 Wien, Österreich.

## Anhang zu den *Endgültigen Bedingungen*

### Emissionsspezifische Zusammenfassung

Zusammenfassungen bestehen aus bestimmten Offenlegungspflichten, den sogenannten "Punkten". Diese Punkte sind in den Abschnitten A - E enthalten und nummeriert (A.1 – E.7).

Diese Zusammenfassung enthält alle Punkte, die für eine Zusammenfassung dieses Typs von Wertpapieren und Emittent erforderlich sind. Da einige Punkte nicht adressiert werden müssen, kann es Lücken in der Nummerierungsreihenfolge geben.

Auch wenn ein Punkt aufgrund des Typs von Wertpapieren und Emittent erforderlich sein kann, besteht die Möglichkeit, dass zu diesem Punkt keine relevanten Informationen gegeben werden können. In diesem Fall wird eine kurze Beschreibung des Punktes mit der Erwähnung "Nicht anwendbar" eingefügt.

Punkt	Abschnitt A – Einleitung und Warnhinweise	
A.1	Warnhinweis	<p><b>Warnhinweis, dass</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Zusammenfassung als Einführung zum <i>Prospekt</i> verstanden werden sollte,</li> <li>• der Anleger jede Entscheidung zur Anlage in die betreffenden Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten <i>Prospekts</i> stützen sollte,</li> <li>• für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche auf Grund der in einem <i>Prospekt</i> enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung des <i>Prospekts</i> vor Prozessbeginn zu tragen haben könnte und</li> <li>• die Deutsche Bank Aktiengesellschaft in ihrer Funktion als <i>Emittentin</i>, die die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich der Übersetzung hiervon übernommen hat, haftbar gemacht werden kann, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des <i>Prospekts</i> gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des <i>Prospekts</i> gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.</li> </ul>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die <i>Emittentin</i> stimmt der Verwendung des <i>Prospekts</i> für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der <i>Wertpapiere</i> durch alle Finanzintermediäre zu (generelle Zustimmung).</li> <li>• Die spätere Weiterveräußerung und endgültigen Platzierung der <i>Wertpapiere</i> durch Finanzintermediäre kann während der Dauer der Gültigkeit des <i>Prospekts</i> gemäß Artikel 9 der <i>Prospektrichtlinie</i> erfolgen.</li> <li>• Diese Zustimmung erfolgt nicht vorbehaltlich etwaiger Bedingungen.</li> <li>• <b>Im Fall, dass ein Finanzintermediär ein Angebot macht, unterrichtet dieser Finanzintermediär die Anleger zum Zeitpunkt der Angebotsvorlage über die Angebotsbedingungen.</b></li> </ul>

Punkt	Abschnitt B – Emittentin	
B.1	Juristische und kommerzielle Bezeichnung der Emittentin	Die juristische und kommerzielle Bezeichnung der <i>Emittentin</i> lautet Deutsche Bank Aktiengesellschaft (" <b>Deutsche Bank</b> " oder die " <b>Bank</b> ").
B.2	Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Gründung der Emittentin	Die Deutsche Bank ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht. Die Bank hat ihren Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. Sie unterhält ihre Hauptniederlassung unter der Anschrift Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefon: +49-69-910-00).
B.4b	Trends	Nicht anwendbar, es gibt keine bekannten Trends, die sich auf die <i>Emittentin</i> oder die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken.
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die Deutsche Bank ist die Muttergesellschaft eines Konzerns aus Banken, Kapitalmarktunternehmen, Fondsgesellschaften, einer Gesellschaft zur Immobilienfinanzierung, Teilzahlungsunternehmen, Research- und Beratungsunternehmen und anderen in- und ausländischen Unternehmen (der " <b>Deutsche Bank-Konzern</b> ").
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Nicht anwendbar, es liegen keine Gewinnprognosen oder -schätzungen vor.



		<p>früheren Konzernbereich Corporate Investments (CI) sowie nicht zum Kerngeschäft gehörende Tätigkeiten, die der Non-Core Operations Unit aus anderen Unternehmensbereichen zugeordnet wurden.</p> <p>Zum 31. Dezember 2012 hatte der Deutsche Bank-Konzern die folgenden fünf Unternehmensbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Corporate Banking &amp; Securities (CB&amp;S)</li> <li>• Global Transaction Banking (GTB)</li> <li>• Asset &amp; Wealth Management (AWM)</li> <li>• Private &amp; Business Clients (PBC)</li> <li>• Non-Core Operations Unit (NCOU)</li> </ul> <p>Die fünf Unternehmensbereiche werden von Infrastrukturfunktionen unterstützt. Darüber hinaus hat die Bank eine regionale Managementstruktur, die weltweit regionale Zuständigkeiten abdeckt.</p> <p>Die Deutsche Bank unterhält Geschäftsbeziehungen mit bestehenden und neuen Kunden in nahezu jedem Land der Welt. Diese Geschäftsaktivitäten werden abgewickelt über:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tochtergesellschaften und Filialen in zahlreichen Ländern,</li> <li>• Repräsentanzen in vielen anderen Ländern und</li> <li>• einen oder mehrere Repräsentanten zur Betreuung ihrer Kunden in einer Reihe von weiteren Ländern.</li> </ul>																
<b>B.16</b>	Beteiligungen oder Beherrschungsverhältnisse	Nicht anwendbar, es bestehen keine unmittelbaren oder mittelbaren Beteiligungen oder Beherrschungsverhältnisse.																
<b>B.17</b>	Ratings für die Emittentin oder ihre Schuldtitel erstellt wurden	<p>Die Deutsche Bank hat ein Rating von Standard &amp; Poor's Credit Market Services France S.A.S. ("<b>S&amp;P</b>"), Moody's Investors Service Ltd., London, United Kingdom ("<b>Moody's</b>") und von Fitch Italia S.p.A. ("<b>Fitch</b>", zusammen mit S&amp;P and Moody's, die "<b>Rating-Agenturen</b>") erhalten.</p> <p>Jede der <i>Rating-Agenturen</i> hat ihren Sitz in der Europäischen Gemeinschaft und ist gemäß Art. 14 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 2 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Rating-Agenturen in der geltenden Fassung registriert.</p> <p>Am 27. März 2013 lauteten die der Deutschen Bank von den Rating-Agenturen erteilten Ratings wie folgt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><i>Rating-Agentur</i></th> <th><i>langfristig</i></th> <th><i>Kurzfristig</i></th> <th><i>Ausblick</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Standard &amp; Poor's (S&amp;P)</td> <td>A+</td> <td>A-1</td> <td>CreditWatch negativ</td> </tr> <tr> <td>Moody's</td> <td>A2</td> <td>P-1</td> <td>Stabil</td> </tr> <tr> <td>Fitch</td> <td>A+</td> <td>F1+</td> <td>Stabil</td> </tr> </tbody> </table>	<i>Rating-Agentur</i>	<i>langfristig</i>	<i>Kurzfristig</i>	<i>Ausblick</i>	Standard & Poor's (S&P)	A+	A-1	CreditWatch negativ	Moody's	A2	P-1	Stabil	Fitch	A+	F1+	Stabil
<i>Rating-Agentur</i>	<i>langfristig</i>	<i>Kurzfristig</i>	<i>Ausblick</i>															
Standard & Poor's (S&P)	A+	A-1	CreditWatch negativ															
Moody's	A2	P-1	Stabil															
Fitch	A+	F1+	Stabil															

<b>Punkt</b>	<b>Abschnitt C – Wertpapiere</b>	
<b>C.1</b>	Art und Gattung der Wertpapiere, einschließlich jeder Wertpapierkennnummer	<p><b>Gattung der Wertpapiere</b></p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> werden durch eine Globalurkunde (die "<b>Globalurkunde</b>") verbrieft.</p> <p>Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.</p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> werden als Inhaberpapiere begeben.</p> <p><b>Art der Wertpapiere</b></p> <p>Bei den <i>Wertpapieren</i> handelt es sich um <i>Zertifikate</i>.</p> <p><b>Wertpapierkennnummer(n) der Wertpapiere</b></p> <p>ISIN: DE000DX8SRT6</p> <p>WKN: DX8SRT</p>
<b>C.2</b>	Währung	Euro ("EUR")

<b>C.5</b>	Beschränkungen der freien Übertragbarkeit der Wertpapiere	Jedes <i>Wertpapier</i> ist nach dem jeweils anwendbaren Recht und gegebenenfalls den jeweils geltenden Vorschriften und Verfahren der <i>Clearingstelle</i> übertragbar, in deren Unterlagen die Übertragung vermerkt wird.								
<b>C.8</b>	Mit den Wertpapieren verbundenen Rechte, einschließlich der Rangordnung und Beschränkungen dieser Rechte	<p><b>Anwendbares Recht der Wertpapiere</b></p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> unterliegen deutschem Recht. Die Schaffung der <i>Wertpapiere</i> kann der für die <i>Clearingstelle</i> geltenden Rechtsordnung unterliegen.</p> <p><b>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte</b></p> <p>Durch die <i>Wertpapiere</i> erhalten die Inhaber der <i>Wertpapiere</i> bei Tilgung oder Ausübung Anspruch auf Erhalt eines Auszahlungsbetrags und/oder eines Lieferbestands.</p> <p><b>Beschränkungen der Rechte</b></p> <p>Die <i>Emittentin</i> ist unter den in den <i>Emissionsbedingungen</i> festgelegten Voraussetzungen zur Kündigung der <i>Wertpapiere</i> und zu Anpassungen der <i>Emissionsbedingungen</i> berechtigt.</p> <p><b>Status der Wertpapiere</b></p> <p>Die <i>Wertpapiere</i> begründen direkte, unbesicherte, nicht-nachrangige Verpflichtungen der <i>Emittentin</i>, die untereinander und gegenüber sämtlichen anderen unbesicherten, nicht-nachrangigen Verpflichtungen der <i>Emittentin</i> gleichrangig sind, wobei dies nicht für gesetzlich vorrangige Verpflichtungen gilt.</p>								
<b>C.9</b>	Nominalzinssatz, Datum, ab dem die Zinsen zahlbar werden und Zinsfälligkeitstermine, sowie, wenn der Zinssatz nicht festgelegt ist, Beschreibung des Basiswerts, auf den er sich stützt, Fälligkeitstermin und Vereinbarung für die Darlehenstilgung, einschließlich der Rückzahlungsverfahren, sowie Angaben der Rendite und Name der Vertreter von Schuldtitelinhabern	Nicht anwendbar, die Wertpapiere berechtigen den Anleger nicht zum Erhalt von 100 Prozent des <i>Anfänglichen Ausgabepreises</i> .								
<b>C.10</b>	Derivative Komponente bei der Zinszahlung	Nicht anwendbar, die Wertpapiere berechtigen den Anleger nicht zum Erhalt von 100 Prozent des <i>Anfänglichen Ausgabepreises</i> .								
<b>C.11</b>	Antrag auf Zulassung zum Handel, um die Wertpapiere an einem geregelten Markt oder anderen gleichwertigen Märkten zu platzieren, wobei die betreffenden Märkte zu nennen sind	<p>Nicht anwendbar; die Zulassung der <i>Wertpapiere</i> zu einem geregelten Markt an einer Börse wurde nicht beantragt.</p> <p>Es ist beantragt worden, die <i>Wertpapiere</i> zum Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse, der kein geregelter Markt im Sinne der Richtlinie 2004/39/EG ist, zuzulassen.</p> <p>Es ist beantragt worden, die <i>Wertpapiere</i> zum Freiverkehr an der Stuttgarter Wertpapierbörse, der kein geregelter Markt im Sinne der Richtlinie 2004/39/EG ist, zuzulassen.</p>								
<b>C.15</b>	Beschreibung, wie der Wert der Anlage durch den Wert des Basisinstruments/der Basisinstrumente beeinflusst wird, es sei denn, die Wertpapiere haben eine Mindeststückelung von 100 000 EUR	<p>Das Index-Zertifikat ermöglicht Anlegern, an der Wertentwicklung des <i>Basiswerts</i>, gegebenenfalls unter Berücksichtigung einer Verwaltungsgebühr, sofern in den anwendbaren <i>Endgültigen Bedingungen</i> vorgesehen, zu partizipieren. Bei diesem Zertifikat zahlt die <i>Emittentin</i> bei Fälligkeit einen <i>Auszahlungsbetrag</i>, dessen Höhe vom Stand des Index am Laufzeitende abhängt. Der <i>Auszahlungsbetrag</i> entspricht dem <i>Schlussreferenzpreis</i> multipliziert mit dem <i>Bezugsverhältnis</i>.</p> <p>Während der Laufzeit erhalten Anleger keine laufenden Erträge wie z.B. Zinsen. Anlegern stehen zudem keine Ansprüche auf den/aus dem <i>Basiswert</i> (z.B. Stimmrechte, Dividenden) zu.</p> <table border="1" data-bbox="663 1765 1425 2036"> <tr> <td data-bbox="663 1765 1066 1809"><i>Ausgabebetrag</i></td> <td data-bbox="1066 1765 1425 1809">5. Juli 2013</td> </tr> <tr> <td data-bbox="663 1809 1066 1877"><i>Ausübungsrecht des Wertpapierinhabers</i></td> <td data-bbox="1066 1809 1425 1877">Ja</td> </tr> <tr> <td data-bbox="663 1877 1066 1921"><i>Kündigungsrecht der Emittentin</i></td> <td data-bbox="1066 1877 1425 1921">Ja</td> </tr> <tr> <td data-bbox="663 1921 1066 2036"><i>Bezugsverhältnis</i></td> <td data-bbox="1066 1921 1425 2036">Am Ausgabebetrag 0,10 und (a) in Bezug auf den ersten <i>Anpassungstag</i> des <i>Bezugsverhältnisses</i>, 100% –</td> </tr> </table>	<i>Ausgabebetrag</i>	5. Juli 2013	<i>Ausübungsrecht des Wertpapierinhabers</i>	Ja	<i>Kündigungsrecht der Emittentin</i>	Ja	<i>Bezugsverhältnis</i>	Am Ausgabebetrag 0,10 und (a) in Bezug auf den ersten <i>Anpassungstag</i> des <i>Bezugsverhältnisses</i> , 100% –
<i>Ausgabebetrag</i>	5. Juli 2013									
<i>Ausübungsrecht des Wertpapierinhabers</i>	Ja									
<i>Kündigungsrecht der Emittentin</i>	Ja									
<i>Bezugsverhältnis</i>	Am Ausgabebetrag 0,10 und (a) in Bezug auf den ersten <i>Anpassungstag</i> des <i>Bezugsverhältnisses</i> , 100% –									

			0,08333%  (b) in Bezug auf alle späteren <i>Anpassungstage</i> des <i>Bezugsverhältnisses</i> das Produkt aus:  (i) dem <i>Bezugsverhältnis</i> am unmittelbar vorausgehenden <i>Anpassungstag</i> des <i>Bezugsverhältnisses</i> und  (ii) 100% – 0,08333%
		<i>Verwaltungsgebühr</i>	0,08333% pro Monat (1,00% pro Jahr)
		<i>Wertstellungstag bei Ausgabe</i>	9. Juli 2013
<b>C.16</b>	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere — Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	Fälligkeitstag: Ausübungstag: Bewertungstag:	In Bezug auf ein Wertpapier und den Beendigungstag, der dritte Geschäftstag nach dem maßgeblichen Bewertungstag Der letzte Geschäftstag eines jeden Januar, April, Juli und Oktober während der Ausübungsfrist Der auf den Beendigungstag folgende Handelstag
<b>C.17</b>	Abrechnungsverfahren für die derivativen Wertpapiere		Seitens der <i>Emittentin</i> fällige Auszahlungsbeträge werden zur Auszahlung an die <i>Wertpapierinhaber</i> auf die jeweilige <i>Clearingstelle</i> übertragen.  Die <i>Emittentin</i> wird durch Zahlungen an die jeweilige <i>Clearingstelle</i> oder den von dieser/diesem angegebenen Zahlungsempfänger in Höhe des gezahlten Betrags von ihren Zahlungsverpflichtungen befreit.
<b>C.18</b>	Beschreibung der Tilgung bei derivativen Wertpapieren		Zahlung des <i>Auszahlungsbetrags</i> an die jeweiligen <i>Wertpapierinhaber</i> am <i>Fälligkeitstag</i> .
<b>C.19</b>	Ausübungspreis oder endgültiger Referenzpreis des Basiswerts	Schlussreferenzpreis:	Der Referenzpreis am Bewertungstag.
<b>C.20</b>	Art des Basiswerts und Angabe des Ortes, an dem Informationen über den Basiswert erhältlich sind	Typ: Bezeichnung: ISIN:	Index ShortDAX x8 (TR) Index DE000A1EXZE9  Informationen zur historischen und fortlaufenden Wertentwicklung des <i>Basiswerts</i> und zu seiner Volatilität sind auf der öffentlich zugänglichen Webseite unter <a href="http://www.maxblue.de">www.maxblue.de</a> erhältlich.

Punkt	Abschnitt D – Risiken	
<b>D.2</b>	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind	<p>Anleger sind dem Risiko einer Insolvenz und somit einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der <i>Emittentin</i> ausgesetzt, d. h. einer vorübergehenden oder endgültigen Unfähigkeit zur termingerechten Erfüllung von Zins- und/oder Tilgungsverpflichtungen. Eine Bewertung dieses Risikos wird mittels des Emittentenratings vorgenommen. Angaben hierzu finden sich im <i>Registrierungsformular</i>.</p> <p>Im Folgenden werden Faktoren beschrieben, die sich nachteilig auf die Profitabilität der Deutschen Bank auswirken können.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Deutsche Bank ist von der andauernden europäischen Staatsschuldenkrise betroffen und könnte auch weiterhin davon betroffen zu sein. Weitere Abschreibungen auf den Bestand an Forderungen gegen den Staat Griechenland und andere Staaten könnten erforderlich werden. Die Kreditausfallversicherungen, die wir zum Schutz vor diesen Kreditrisiken abgeschlossen haben, könnten zum Ausgleich dieser Verluste nicht zur Verfügung stehen.</li> <li>Die aufsichtsrechtlichen und politischen Maßnahmen der europäischen Regierungen zur Bekämpfung der Staatsschuldenkrise könnten nicht ausreichend sein, um zu verhindern, dass sich die Krise ausweitet oder ein oder mehrere Mitgliedsstaaten aus der Gemeinschaftswährung austreten. Der Austritt einer oder mehrere Staaten aus dem Euro könnte unvorhersehbare Folgen für das Finanzsystem und die Gesamtwirtschaft haben und unter Umständen zu Geschäftseinbußen, Abschreibungen auf Vermögenswerte und Verlusten in allen Geschäftsbereichen der Bank führen. Die Möglichkeiten der Deutschen Bank, sich gegen diese Risiken zu</li> </ul>

		<p>schützen, sind begrenzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Geschäftsergebnis der Bank ist abhängig von dem makroökonomischen Umfeld. Die Bank ist von makroökonomischen Effekten der anhaltenden europäischen Staatsschuldenkrise betroffen und könnte auch weiterhin davon betroffen sein, einschließlich erneuter Sorgen bezüglich eines Rückfalls in eine Rezession innerhalb der Eurozone sowie anhaltender Nachwirkungen der globalen Finanzkrise von 2007-2008.</li> <li>• Die Deutsche Bank benötigt Kapital als Grundlage für ihre Geschäftsaktivitäten und zur Einhaltung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Die aufsichtsrechtlichen Kapital- und Liquiditätsanforderungen sind erheblich verschärft worden. Aufschläge für systemrelevante Banken wie die Deutsche Bank wurden eingeführt und die Anforderungen an das Kapital wurden verschärft. Darüber hinaus können Verluste aufgrund der aktuellen Marktverhältnisse das Kapital der Bank reduzieren, die Aufnahme von Kapital erschweren oder die Kapitalkosten erhöhen. Jede Wahrnehmung im Markt, dass die Deutsche Bank nicht in der Lage sein könnte, ihre Kapitalanforderungen mit einem angemessenen Aufschlag zu erfüllen, könnte die vorgenannten Auswirkungen auf die Bank noch verstärken.</li> <li>• Die Deutsche Bank benötigt ständig Liquidität, um ihre Geschäftsaktivitäten zu refinanzieren und könnte aufgrund des aktuellen Marktumfelds nur eingeschränkten Zugang zum Kapitalmarkt haben, um sich die nötige Liquidität zu verschaffen und ihre Vermögenswerte zu refinanzieren. In Zeiten marktweiter oder unternehmensspezifischer Liquiditätsengpässe kann sie zudem Beeinträchtigungen erleiden. Die Bank ist dabei auch dem Risiko ausgesetzt, dass ihr keine Liquidität zur Verfügung gestellt wird, auch wenn ihr zugrunde liegendes Geschäft weiterhin stabil ist.</li> <li>• Der andauernde Verfall von Marktpreisen hat zu einem Rückgang der an den Märkten vorhandenen Liquidität geführt und kann diese auch zukünftig verringern.</li> <li>• Marktrückgänge und Marktvolatilität können erhebliche und nachteilige Auswirkungen auf die Erträge und den Gewinn der Bank haben.</li> <li>• Die Deutsche Bank hat infolge von Marktschwankungen erhebliche Verluste aus ihrem Handels- und Investmentgeschäft erlitten, die auch weiterhin auftreten können.</li> <li>• Infolge von Veränderungen des beizulegenden Zeitwertes (Fair Value) ihrer Finanzinstrumente hat die Deutsche Bank Verluste erlitten und kann weitere Verluste erleiden.</li> <li>• Nachteilige wirtschaftliche Verhältnisse haben bei der Deutschen Bank zu höheren Kreditausfällen geführt und können dies auch zukünftig tun.</li> <li>• Auch wenn Verluste aus Geschäften für Rechnung von Kunden entstehen, werden diese der Deutschen Bank möglicherweise nicht erstattet, wodurch der Umfang des Geschäfts mit Kunden zurückgehen kann, erhebliche Verluste entstehen können und die Reputation der Deutschen Bank geschädigt werden kann.</li> <li>• Die Einnahmen der Deutschen Bank aus dem Investmentbanking können aufgrund der ungünstigen Marktverhältnissen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sinken.</li> <li>• Die Deutsche Bank könnte geringere Erträge aus ihrem Brokerage-Geschäft und anderen kommissions- oder gebührenabhängigen Geschäftsbereichen erzielen.</li> <li>• Ungeachtet bestehender Grundsätze, Verfahren und Methoden zur Überwachung von Risiken ist die Deutsche Bank unerkannten und nicht vorhergesehenen Risiken ausgesetzt, die zu erheblichen Verlusten führen können.</li> <li>• Die Deutsche Bank ist außerhalb ihres klassischen Kreditgeschäfts Kreditrisiken ausgesetzt, die erheblich über die Risiken aus dem klassischen Bankkreditgeschäft hinausgehen.</li> <li>• Die Deutsche Bank ist in einem in zunehmendem Maße regulierten und für Rechtsstreitigkeiten anfälligen Umfeld tätig, das sie Schadensersatzansprüchen und anderen Kosten aussetzt, deren Höhe schwierig abzuschätzen ist.</li> <li>• Bereits umgesetzte aufsichtsrechtliche sowie geplante Reformen (über die gestiegenen Kapitalanforderungen hinaus) infolge der Finanzkrise und der europäischen Staatsschuldenkrise könnten das Geschäftsmodell und das Wettbewerbsumfeld der Deutschen Bank wesentlich beeinflussen.</li> </ul>
--	--	--

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• In Bezug auf ihr mit Wohnimmobilien abgesichertes Hypothekarkreditgeschäft in den USA sind gegen die Deutsche Bank Rechtsstreitigkeiten anhängig und es werden gegen die Deutsche Bank vertragliche Ansprüche geltend gemacht, die das Geschäftsergebnis der Bank und ihre Reputation erheblich beeinträchtigen können.</li> <li>• Operationelle Risiken können das Geschäft der Deutschen Bank beeinträchtigen.</li> <li>• Der Umfang der Abwicklungsgeschäfte der Deutschen Bank setzt sie erhöhten Gefahren erheblicher Verluste aus, sollten ihre Systeme nicht ordnungsgemäß funktionieren.</li> <li>• Sollte es der Deutschen Bank nicht gelingen, ihre strategischen Initiativen umzusetzen, könnte es der Bank nicht möglich sein, ihre finanziellen Ziele zu erreichen. Zudem könnte dies Verluste oder eine geringe Ertragskraft zur Folge haben und sich erheblich nachteilig auf den Aktienkurs der Deutschen Bank auswirken.</li> <li>• Die Deutsche Bank könnte Schwierigkeiten haben, Akquisitionsmöglichkeiten zu identifizieren und durchzuführen. Sowohl Akquisitionen als auch das Absehen von Zukäufen können die Ertragslage der Bank und den Aktienkurs der Deutschen Bank erheblich beeinträchtigen.</li> <li>• Die Auswirkungen der Übernahme der Deutsche Postbank AG könnten wesentlich von den Erwartungen der Deutschen Bank abweichen.</li> <li>• Ereignisse in Unternehmen, in denen die Deutsche Bank investiert hat, können den Verkauf dieser Beteiligungen erschweren und unabhängig von der Marktentwicklung zu erheblichen Verlusten führen.</li> <li>• Intensiver Wettbewerb auf dem deutschen Heimatmarkt sowie auf den internationalen Märkten könnte die Erträge und die Profitabilität der Deutschen Bank wesentlich beeinträchtigen.</li> <li>• Transaktionen mit Geschäftspartnern in Ländern, die vom U. S. State Department als Staaten eingeordnet werden, die den Terrorismus unterstützen, können mögliche Kunden und Investoren davon abhalten, mit der Deutschen Bank Geschäfte zu machen oder in ihre Wertpapiere zu investieren.</li> </ul>
D.3	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind	<p><b>An den Basiswert gekoppelte Wertpapiere</b></p> <p>In regelmäßigen Abständen und/oder bei Ausübung oder Tilgung der Wertpapiere zu zahlende Beträge bzw. zu liefernde Vermögenswerte sind an den Basiswert gekoppelt, der einen oder mehrere Referenzwerte umfassen kann. Der Kauf von oder die Anlage in an den Basiswert gekoppelte Wertpapiere beinhaltet erhebliche Risiken.</p> <p>Die Wertpapiere sind keine herkömmlichen Wertpapiere und daher mit verschiedenen besonderen Anlagerisiken verbunden, über die sich potenzielle Anleger vor einer Anlage vollständig im Klaren sein sollten. Potenzielle Anleger in die Wertpapiere sollten mit Wertpapieren vertraut sein, die ähnliche Merkmale aufweisen, alle Unterlagen vollständig überprüfen, die Emissionsbedingungen der Wertpapiere lesen und verstehen sowie sich über die Art und den Umfang des Exposure in Bezug auf das Verlustrisiko im Klaren sein.</p> <p>Potenzielle Anleger sollten sicherstellen, dass sie die jeweilige Formel, auf deren Basis die zu zahlenden Beträge bzw. die zu liefernden Vermögenswerte berechnet werden, verstehen, und, falls erforderlich, ihren/ihre persönlichen Berater zu Rate ziehen.</p> <p><b>Mit dem Basiswert verbundene Risiken</b></p> <p>Wegen des Einflusses des <i>Basiswerts</i> auf den Anspruch aus dem Wertpapier sind Anleger, wie bei einer Direktanlage in den Basiswert, sowohl während der Laufzeit als auch zum Laufzeitende Risiken ausgesetzt, die auch mit einer Anlage in den jeweiligen Index verbunden sind.</p> <p><b>Währungsrisiken</b></p> <p>Ein Wechselkursrisiko besteht für Anleger, wenn die Abwicklungswährung nicht ihre Heimatwährung ist.</p> <p><b>Vorzeitige Beendigung</b></p> <p>Die Emissionsbedingungen der Wertpapiere enthalten eine Bestimmung laut derer die Wertpapiere von der <i>Emittentin</i> bei Erfüllung bestimmter Bedingungen vorzeitig getilgt werden können. Folglich können die Wertpapiere</p>

		<p>einen niedrigeren Marktwert aufweisen als ähnliche Wertpapiere ohne ein solches Tilgungsrecht der <i>Emittentin</i>. Während des Zeitraums, in dem die Wertpapiere auf diese Weise getilgt werden können, steigt der Marktwert der Wertpapiere im Allgemeinen nicht wesentlich über den Preis, zu dem sie zurückgezahlt, getilgt oder gekündigt werden können. Dies gilt auch, wenn die Emissionsbedingungen der Wertpapiere eine automatische Tilgung oder Kündigung der Wertpapiere vorsehen (z. B. Knock-out- bzw. Auto-Call-Option).</p> <p><b>Vorzeitige Kündigung durch die Emittentin</b></p> <p>Die <i>Emittentin</i> ist berechtigt, die <i>Wertpapiere</i> gemäß den Emissionsbedingungen vorzeitig zu kündigen und zu einem in den Emissionsbedingungen festgelegten <i>Auszahlungsbetrag</i> zurückzuzahlen bzw. zu tilgen. Dieser Betrag kann unter dem Marktwert der Wertpapiere und dem investierten Betrag liegen.</p> <p><b>Risiken zum Laufzeitende</b></p> <p>Wenn der <i>Basiswert</i> im Wert fällt, beinhaltet das Index-Zertifikat ein vom Kurs bzw. Preis bzw. Stand des <i>Basiswerts</i> am Laufzeitende abhängiges Verlustrisiko; im schlechtesten Fall kommt es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals. Dies ist der Fall, wenn am <i>Bewertungstag</i> der <i>Schlussreferenzpreis</i> Null beträgt.</p>
<b>D.6</b>	Risikohinweis darauf enthalten, dass der Anleger seinen Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren könnte	Ist kein Mindestauszahlungsbetrag oder Mindestbetrag an Vermögenswerten vorgesehen, erleiden Anleger unter Umständen einen Totalverlust ihrer Anlage in das Wertpapier.

<b>Punkt</b>	<b>Abschnitt E – Angebot</b>	
<b>E.2b</b>	Gründe für das Angebot, Zweckbestimmung der Erlöse, geschätzte Nettoerlöse	Nicht anwendbar; Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken sind die Gründe für das Angebot.
<b>E.3</b>	Angebotskonditionen	<p>Bedingungen für das Angebot: Nicht anwendbar, das Angebot unterliegt keinen Bedingungen.</p> <p>Anzahl der <i>Wertpapiere</i>: Bis zu 100.000.000 Wertpapiere</p> <p>Angebotszeitraum: Das Angebot der <i>Wertpapiere</i> beginnt am 5. Juli 2013. Fortlaufendes Angebot</p> <p>Die <i>Emittentin</i> behält sich das Recht vor, die Anzahl der angebotenen <i>Wertpapiere</i>, gleich aus welchem Grund, zu verringern.</p> <p>Stornierung der <i>Emission</i> der <i>Wertpapiere</i>: Die <i>Emittentin</i> behält sich das Recht vor, die Emission der Wertpapiere, gleich aus welchem Grund, zu stornieren.</p> <p>Vorzeitige Beendigung des Angebotszeitraums für die <i>Wertpapiere</i>: Die <i>Emittentin</i> behält sich vor, den <i>Angebotszeitraum</i>, gleich aus welchem Grund, vorzeitig zu beenden.</p> <p>Mindestzeichnungsbetrag für Anleger: Nicht anwendbar, es gibt keinen Mindestzeichnungsbetrag für Anleger.</p> <p>Höchstzeichnungsbetrag für Anleger: Nicht anwendbar, es gibt keinen Höchstzeichnungsbetrag für Anleger.</p> <p>Beschreibung des Antragsverfahrens: Nicht anwendbar, es ist kein Antragsverfahren vorgesehen.</p> <p>Möglichkeit zur Reduzierung des Zeichnungsbetrags und Rückerstattungsverfahren bei zu hohen Zahlungen der Antragsteller: Nicht anwendbar, eine Möglichkeit zur Reduzierung des Zeichnungsbetrags und ein Rückerstattungsverfahren bei zu hohen Zahlungen der Antragsteller</p>

		<p>sind nicht vorgesehen.</p> <p>Angaben zu Verfahren und Fristen für Bezahlung und Lieferung der Wertpapiere: Nicht anwendbar, ein Verfahren und Fristen für Bezahlung und Lieferung der <i>Wertpapiere</i> sind nicht vorgesehen.</p> <p>Verfahren und Zeitpunkt für die Veröffentlichung der Ergebnisse des Angebots: Nicht anwendbar, die Wertpapiere werden auf fortlaufender Basis angeboten.</p> <p>Verfahren für die Ausübung von Vorkaufsrechten, Übertragbarkeit von Zeichnungsrechten und Umgang mit nicht ausgeübten Zeichnungsrechten: Nicht anwendbar, ein Verfahren für die Ausübung von Vorkaufsrechten, die Übertragbarkeit von Zeichnungsrechten und der Umgang mit nicht ausgeübten Zeichnungsrechten sind nicht vorgesehen.</p> <p>Kategorien potenzieller Anleger, für die das Angebot der Wertpapiere gilt, und Angaben zur möglichen Beschränkung des Angebots einzelner Tranchen auf bestimmte Länder: Qualifizierte Anleger im Sinne der Prospektrichtlinie und Nicht-Qualifizierte Anleger Angebote können an alle Personen in Deutschland und Österreich erfolgen, die alle anderen in der <i>Wertpapierbeschreibung</i> angegebenen oder anderweitig von der <i>Emittentin</i> und/oder den jeweiligen Finanzintermediären festgelegten Anlagebedingungen erfüllen. In anderen Ländern des EWR erfolgt das Angebot ausschließlich gemäß einer Ausnahmeregelung, die eine Befreiung von der Prospektpflicht gemäß Prospektrichtlinie in der jeweils nationalrechtlichen Umsetzung vorsieht.</p> <p>Verfahren für die Mitteilung des zugeteilten Betrags an die Antragsteller und Informationen dazu, ob bereits vor Erhalt der entsprechenden Mitteilung mit den <i>Wertpapieren</i> gehandelt werden darf: Nicht anwendbar, es ist kein Verfahren für die Mitteilung des zugeteilten Betrags an die Antragsteller vorgesehen.</p> <p>Ausgabepreis: Der Ausgabepreis je Zertifikat wird zunächst am Ausgabetag festgelegt und anschließend kontinuierlich angepasst.</p> <p>Betrag der Gebühren und Steuern, die speziell für Zeichner oder Käufer anfallen: Nicht anwendbar, es gibt keine Gebühren und Steuern, die speziell für Zeichner oder Käufer anfallen.</p> <p>Name(n) und Adresse(n) (sofern der <i>Emittentin</i> bekannt) der Platzierungsstellen in den verschiedenen Ländern, in denen das Angebot erfolgt: Nicht anwendbar</p> <p>Name und Anschrift der Zahlstelle: In Deutschland: Deutsche Bank AG Taubusanlage 12 60325 Frankfurt am Main Deutschland In Österreich: Deutsche Bank AG, Niederlassung Wien Hohenstaufengasse 4 1010 Wien Österreich</p>
--	--	---

		Name und Anschrift der <i>Berechnungsstelle:</i> Deutsche Bank AG Taunusanlage 12 60325 Frankfurt am Main Deutschland
<b>E.4</b>	Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten	Der <i>Emittentin</i> sind, mit Ausnahme der Vertriebsstellen im Hinblick auf die Gebühren, keine an der Emission der Wertpapiere beteiligten Personen bekannt, die ein wesentliches Interesse an dem Angebot haben.
<b>E.7</b>	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger vom Emittenten oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	Nicht anwendbar; dem Anleger werden von der <i>Emittentin</i> oder dem Anbieter keine Ausgaben in Rechnung gestellt.